

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 09.08.2020

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

was geht dem deutschen Volk im Kopf herum, wenn es um den Corona Erreger geht?

Der Erreger, man muss klar sagen, der derzeitige in seinen verschiedenen Ausführungen, hat inzwischen eine globale Krise ausgelöst.

Das einzige, was wirklich tatsächlich weltweit die Menschen in den Griff bekommen hat. Das hat noch nicht einmal der Zionismus geschafft.

Aber ist der Corona Erreger nicht ein Kind des Zionismus? Wurde dieser nicht in US [Militär-Laboren](#) aus anderen Coronastämmen heraus geklont?

Ganz böse ergeht es den Chinesen, denn auf einem Großmarkt in China hat der Erreger [angeblich](#) den Weg in die Welt aufgenommen.

Waren am Anfang zwar die Meldungen dramatisch aufgebaut, so hat dann aber der Zugriff des Erregers stark nachgelassen und die Neuerkrankungen gingen auf ein Maß zurück, dass die Menschen jubeln ließ und die verschärften Maßnahmen, schärfer als bei Grippe etc. wurden wieder gelockert.

Spätestens hier ging in den USA richtig los und Trumpi trumpfte auf, dass wenn es nur [100000 Todesfälle gäbe, er einen guten Job gemacht](#) hätte. Gesagt hat er aber 100000 bis 200000 Tote, was aber im Mainstream nicht ausgesprochen wird.

Die Stadt New York war fast ganz lahmgelegt und inzwischen sind die Südstaaten sowie Kalifornien besonders betroffen. Aber auch das „restliche“ Amerika, vor allem in Mittel- und Südamerika kann der Corona Erreger fleißig wüten, weil es solche Leut wie Bolsonaro, den kleinen Trump geben muss und die indigene Bevölkerung Brasiliens ihm sowieso ein Dorn im Auge ist. Denn diese haben ihren Lebensraum im tropischen Regenwald, dieser aber großflächig für den Profit gebraucht wird, um Rohstoffe ausbeuten zu können und die genveränderten Monokulturen, die mit dem Monsanto Gift Glyphosat gehätschelt, für die industrielle Tierhaltung in Europa gebraucht werden.

In Afrika ist der Corona Erreger auch erst im Kommen. Im Nahen Osten, wo gerade im Jemen ein Völkermord durch die vom US Imperialismus gesteuerte Saudische Koalition zelebriert wird, ist der Corona Erreger trotz seiner Gefährlichkeit eines der kleineren Übel, das erst nach Bombenmord sowie Hunger und Choleratod kommt.

Und was ist in der BRiD? Nachdem schon fast gesagt werden konnte, dass die Corona Zeit vorbei ist, hat man sich dennoch wieder etwas einfallen lassen um dem entgegenzusteuern. Es mussten endgültig die mit Werksverträgen sklavenartig gehaltenen Menschen im industriellen Schlacht- und Gemüse und Obstanbau betrieben erhalten um die Krankenzahlen wieder in die Höhe schnellen zu lassen. Fast schlagartig waren die Politiker dank dem Mainstream an Sprachrohr und ließen die 2. Welle des Corona Erregers vom Stapel. Was dieser Coronaerreger ist, erklärt uns Patrick Freiwah, der beim [Merkur](#) veröffentlicht wurde. Merkur, der römische Götterbote, nach griechischer Art, der Hermes. Wobei es bei Wotan die Raben sind. Und bei diesen schwarzen Vögeln kommt meiner Meinung nach ein doch halbwegs ausgewogener Bericht von Herrn Freiwah in die Öffentlichkeit.

Es lautet:

„Was ist ein Coronavirus? Hierbei handelt es sich um eine Familie diverser Erreger, welche dem Oberbegriff Corona zugeordnet werden.“

„Coronaviren sind eine Familie von Erregern, zu der auch Sars gehört.“

Aha, es sind diverse Erreger, zu denen auch der langjährig vorhandene Sars gehört. Aber leider lässt sich Freiwah doch nicht vom Begriff Virus abbringen. Deswegen, weil der Begriff Virus/Viren auch in fast allen anderen, ja auch alternativen Medien genutzt wird, hier noch einmal die [Erklärung durch Herrn DR. Lanka](#), den man inzwischen mundtot gemacht hat.

Ansonsten ist der Bericht durchaus lesenswert und lässt auch die Wahrheit nicht aus, dass ein normal gesunder Mensch vom Corona Erreger keiner größeren Gefahr ausgesetzt wird. Die Allerwenigsten, die tatsächlich am Corona Erreger ihr Leben verloren, waren solche gesunden Menschen, wobei keinem Mensch, auch keinem Unmensch, ein solcher Tod gegönnt sei.

Aber was ist mit Menschen, die durch Krankheit wie Krebs (allein in Deutschland alltäglich ca. 530 Tote), Demenz (allein in Deutschland alltäglich 850 Tote) und vielen anderen ihre körpereigene Abwehrstärke bereits genommen bekamen? Dieser sind dem Corona Erreger ohne Hilfe ausgeliefert. So ist es also ohne Wenn und Aber ein Muss aller Menschen, egal wie der Erreger entstand, woher er kam, gegen den Erreger Abwehrmaßnahmen aufzunehmen. Kann aber ein MundNasenSchutz (Maske) ein [wirksamer Schutz](#) sein? Die Maske ist allerhöchstens ein Mittel die Menschen in Sippenhaft zu nehmen. Und wahrlich gibt es jene, die sogar allein in ihrem privaten Auto eine Maske tragen.

Mag es dem geschuldet sein, dass sie ihren eigenen Gestank nicht erleiden können. Wobei eine solche Maske, wie man sie überall neben anderem Schmutz in Rinnsteinen und auf Gehwegen sieht, nicht hilft.

Jawohl und richtig ist, dass die Menschen Vorsichtsmaßnahmen gegen den Erreger verinnerlichen sollten. Vorsichtsmaßnahmen wie die Einnahme von [Kolloidalem Silber](#).

Nun gibt es aber auch andere, als jene wie Herr Patrick Freiwah, die noch leidlich die Wahrheit im Mainstream veröffentlichen dürfen. Einer der anderen ist der AIDS-iologe Pietro Vernazza, der sogar bei der Netzzeitung „[Sputnik](#)“ zu Wort kommen durfte. Er hat im Tenor, dass der Corona Erreger nicht all zu gefährlich wäre, dem ich gerade aber oben bei abwehrgeschwächten Menschen bereits widersprochen habe. Außerdem wendet er sich gegen eine anhaltende Maskenpflicht. Wenn man den Artikel aber vollkommen begriffen hat, wird hier nur die Wahrheit mit Lüge gebrochen und es entsteht die Halbwahrheit, die bekanntlich schlimmer als eine glatte Lüge ist, weil die Menschen ohne entsprechendes Wissen damit in den geistigen Irrgarten geführt werden. Und so kommt wieder der rotzige Querulant in mir durch und ich meinte: *„Ein HIV Experte? Da gibt es doch ein Mittelchen, das den AIDS Erreger, den Ebola Erreger genau wie den Corona Erreger ohne Nebenwirkungen ausschaltet. Genau so wie Grippe, Krankenhauskeime und all die anderen schädlichen Bakterien. Dabei aber die nützlichen Bakterien im Magen, Darm und auf der Haut unbeschadet lässt. Seit 10 Jahren am eigenen Leib erfolgreich getestet, es ist das Kolloidale Silber und es braucht keine Spritze, sondern eine „Schluckimpfung“. Das Mittelchen braucht keine Pharmaindustrie, sondern wird selbst hergestellt mit einem kleinen preiswerten Elektrolysegerät und sauberem Wasser. Und das weiß dieser Herr nicht? Junge Menschen will er dem Corona Erreger ausliefern? Ist nicht inzwischen klar, dass keine Immunität aufgebaut wird und der Corona Erreger genau wie die Grippe immer wieder angreifen kann. So ist auch dieser Herr nur ein augendienender Oberlehrer im Werbeauftrag der Pharmaindustrie. Olaf bundvfd.de“*

Hier sollte etwas weiter ausgeführt werden, denn genauso wie die Grippeerreger ändern sich

inzwischen auch die von Corona. Und genau das wird aber von den Gutmenschen wie die von der Hopkins-Uni und dem Koch Institut verschwiegen. Was deren Zahlen wert sind, die von sog. führenden Virologen alltäglich preisgegeben werden, ist genau soviel zu halten, wie von den Arbeitslosenstatistiken, die hin und her bis zum [Schönsein gewendet und gerechnet](#) werden.

Aber zurück zu den verschiedenen Stämmen. Nein, hier nicht die der Juden, sondern die von Corona. Da gab es doch bei RT deutsch einen Artikel, bei dem es um der RKI Virologen ging. Und ich vermeinte dort : „ich weise hier auf einen [Artikel von RT Deutsch](#) vom Mai hin: Dazu gab es eine sehr interessante Lesermeinung; „*Das deutet mitgrösster Sicherheit darauf hin, dass diese unterschiedlichen Viren aus unterschiedlichen Quellen stammen und dort "ausgesetzt" wurden, nach meiner Meinung über oder mit Chemtrails. Wegen mir nennen Sie das Verschwörungstheorie, was in Wirklichkeit Verschwörungspraxis ist. Wenn man sieht, wo die Hotspots sind oder waren, Madrid (liegt in einem Kessel), Obertalien ebenso. Man mag mich gern korrigieren, aber dann bitte mit Tatsachen, nicht mit Geschwurbel. Über Mallorca wurden mit schweren Militärmaschinen Sprühaktionen vorgenommen, angeblich mit Desinfektionsmitteln. Zwangsbegasung sozusagen. Hat jemand die Bevölkerung befragt oder informiert? Mit was man diese Aktionen durchführt?“ Inzwischen nach einer ca. 3 wöchigen Pause gibt es die Chemiestreifen wieder frei Haus, wird so die zweite Welle mit angetrieben? Beachtlich bleibt aber trotzdem die erbärmliche Unterbringung osteuropäischer Arbeitssklaven bei allen industriellen Schlachthöfen und Gemüseanbauern. Dazu kommt , dass der Corona Erreger aus einem US Militärlabor stammt und in seiner Gefährlichkeit nicht unterschätzt werden darf. Warum man aber nach wie vor das kolloidale Silber als Schutz nicht nur gegen Corona Erreger, sondern auch gegen Ebola, AIDS, Grippe, Krankenhauskeime und anderen Dreck verschweigt, ist nicht fraglich, denn es geht nebenbei um den Profit der Pharmaindustrie. Fraglich aber bleibt, warum das deutsche Volk dies duldet, anstatt mit einer volksherrschaftlichen Verfassung dagegenzuhalten.“*

Jetzt werden aber RT Deutsch und Sputnik von Grundgesetzschutz als böse Intriganten eingestuft, obwohl sie Journalismus im eigentlichen Sinne betreiben, also neutral und wahrheitsgemäß. Deswegen meinen Extrahinweis auf das „[Ärzteblatt](#)“ wegen der verschiedenen Stämme.

Aber dem nicht genug, schauen wir in die österreichische „[Konenzeitung](#)“, wo aufgetan wird, dass ein Impfschutz gegen einen Coronastamm ebenso fragwürdig und genauso unwirksam sein wird, wie die Grippeschutzimpfungen, die alljährlich auf den gerade aktuellen Erreger abgestimmt sein müssen und ansonsten sinnlosen Dreck, der mit darin enthalten ist wie Quecksilber, Dioxin u. a. , in den Körper gepumpt wird.

All dieses wahrliche Durcheinander bleibt dann in den Köpfen der Menschen hängen, und wenn sie darauf angesprochen werden, ist es mehr als verständlich, dass nicht zusammenhängend darüber geantwortet werden kann. Und das machen sich dann augendienende Leut, wie das Leut Hayali zunutze und blasen in das Horn zur Jagderöffnung auf die Menschen um es mit einem [fetten Halali](#) beenden zu können, um ihnen aufzuzeigen, besser gesagt der Öffentlichkeit, dass diese, die da demonstrieren noch nicht einmal geradeweg sprechen können, geschweige denn Denken. Und so wird von solchen Leut, die sich im Mainstream aalen dürfen, gezielt der Volkswille in den Dreck getreten. Kann man das im Mainstream finden? Wohl eher nicht, denn es würde seine Hinterhältigkeit selbst offenbaren. So ist man wieder verdammt zu RT deutsch zu gehen und dort zu einem Artikel, den Herr Jens Zimmer verfasst hat. Dort steht u. a. „*Das ZDF-Aushängeschild "Dunja Hayali" gab sich größte Mühe, einen solchen Zwischenfall zu provozieren. Ich mache es wirklich nicht gerne, doch das Gebaren dieser Person bedarf einer Erwähnung. Arrogant – wie einst nur der Adel – stolzierte Frau Hayali samt Entourage und Bodyguards über die Straße des 17. Juni, wohl wissend, welche Wirkung das auf die dort versammelten Menschen haben würde.“*

Wer ist Herr Jens Zimmer? Tatsächlich ein Journalist? Ich vermeine ja, da man über ihn zwar wenig findet, aber u. a. einen Artikel, wo er dem ZDF, insbesondere der Sendung „Berlin Direkt“ den

journalistischen Offenbarungseid attestiert. Es geht um den Afdler Höcke und die entsprechende Meinungsbildung zwecks Hitlers, das mitnichten etwas mit neutralem wahrheitlichem Journalismus zu tun hat und somit durchaus als Offenbarungseid des ZDF bezeichnet werden kann. Aber wie viele solche Eide haben sie denn schon geschworen und haben sich letztendlich als Meineid herausgestellt? Wie oft haben ZDF u. a. Anstalten allein den rotzigen Querulanten Opelt versichert, dass sie ihre Gebühren aufgrund eines Staatsvertrages eintreiben und wenn das nicht mit normaler Rechnungslegung gelingt, sie die Vollstreckungen einfach „[wilden Kommissaren](#)“, die sich selbst Bürgerservice nennen, erledigen lassen, sich also ihre Pfoten nicht selbst mit Blut beschmutzen, sondern nur das Blut, das zu Gold gepresst wurde, in Empfang nehmen.

Aber zurück zu Herrn Jens Zimmer. Sein Artikel hat den Tenor der postfaktischen Wahrheit. Und genau diese versucht er in Bezug auf die Demo gegen die Corona Politik des BRiD Regimes vom 1.8.2020 von Berlin nachzuvollziehen.

Hervorragend, wie ihm das gelang. Und deswegen vom mir, dem rQO eine [schnellgefasste Meinung](#):

„Die postfaktische Wahrheit muss endlich bis zum Grund aufgedeckt werden und Herr Jens Zimmer hat eine sehr gute Arbeit dafür getan. Auch sein [Film](#) über die Demo in Berlin zeigt wieder einmal auf und beweist die Verlogenheit des Mainstream. „wir sind das Volk“ rufen die Demonstranten, haben sie das nicht auch schon 1989 und 90 getan? Haben sie das vergessen, weil sie mit Reisefreiheit und D-Mark eingelullt worden sind und haben unsere Brüder und Schwestern aus den Westzonen die Geduld verloren für eine wahrhafte Einheit einzutreten, weil ihnen ständig mit Propaganda der Graus des Ostens vorgeführt wird? Wahrlich waren in Berlin Ost und West gemeinsam auf dem Platz und sie haben stolz ihre Landesflaggen getragen. So sollte es sein. Und nun noch die völlige Wahrheit und den zivilen Weg um der Gesellschaft wieder zur Volksherrschaft zu verhelfen. All das kann man auf der Seite „Bund Volk für Deutschland“ finden. Dann aber leider doch, auch Jens Zimmer ist am Ende am Ende mit der postfaktischen Wahrheit: „Wir werden sehen, wie viel Demokratie uns noch bleibt, wenn der Staat mit diesen ungehorsamen Elementen erst einmal fertig ist.“ Es ist der Begriff Staat! Der deutsche Staat aber ist mangels Organisation (fehlende Verfassung) handlungsunfähig, das ist keine Verschwörungstheorie, das geht klar und deutlich aus der Entscheidung des Grundgesetzgerichtes 1973 AZ: [2 BvF 1/73 zum Grundlagenvertrag](#) hervor.

Und ebenfalls ist es keine Verschwörungstheorie, dass der verfassungsgebende Kraftakt, der seit 1990 in der Präambel des GG steht, [erstunken und erlogen](#) ist. Zum ersten ist er im Bundesgesetzblatt nicht zu finden und zum zweiten hat das Grundgesetz keinerlei Bestimmung für solch einen bundesweiten verfassungsgebenden Kraftakt übrig, da es bundesweit keine Volksentscheide bzw. Volksbefragungen gibt und damit steht auch die Wahrheit über das Dilemma der Polizei offen. Da der Polizei ein rechtsstaatlicher Rahmen für ihre Arbeit fehlt und letztendlich verdammt ist auf die Befehle der deutschen Kolonialverwaltung zu gehorchen, die wiederum auf die US Imperialisten zu hören hat. So sagte [ich schon 2016 auf dem Platz in Plauen](#): „Die Polizei, die hier auf dem Platz ist, die möchte ich recht herzlich grüßen, denn eines ist klar, das Volk braucht die Polizei. Warum braucht das Volk die Polizei? Damit die Polizei das Volk vor Betrügnern, Räubern und Mördern schützt, aber auch vor Alkoholfahrern und Rasern. Eines möchte ich aber gleich hinzufügen, die Polizei braucht auch das Volk und wozu? Um der Polizei einen rechtsstaatlichen Rahmen zu geben, mit dem dann die Polizei ihre Aufgaben bestmöglich erfüllen kann.“ Olaf bundvfd.de NT: etwas ausführlicher über diesen Tag wird im Sonntagswort vom 09.08.2020 bei Bundvfd.de zu lesen sein.“

Hat der Opelt ein Problem? Was las er da bei Heinrich Mann in seinem zweibändigen Roman über Heinrich IV. von Frankreich?

„Die große Gefahr für den Denker ist, zuviel zu verstehen und für den Gefangenen zulange zu zögern.“

Hier also jetzt ausführlicher. So müsste die Polizei das Volk gegen die vasallenhaften Politiker schützen, was aber ohne rechtsstaatlichen Rahmen nicht geschehen wird.

Als nächstes möchte ich auf keinen Fall den großen Wert des Artikel von Jens Zimmer schmälern. So auch nicht den Mut der Menschen, die in Berlin für unsere Rechte auf die Straßen gegangen sind. Ja richtig, für unsere Rechte. Und so waren dann nicht nur 20000 in Berlin auf der Straße, sondern wenigstens 10 Millionen wie sie Herr Zimmer beziffert. 10 Millionen, die mindestens ebenso fühlen, dass grundlegend Etwas nicht stimmt. Zum Grundlegenden fehlt aber das Wissen. Das ist aber besonders wichtig und hat uns Arthur Schopenhauer schon gelehrt, dass es die Lösung der „Vierfachen Wurzel des Satzes vom zureichenden Grunde“ braucht, um zu verstehen, was tatsächlich gespielt wird. jetzt hocke ich gemütlich zu Hause auf der Couch und spiele den armen Diktator (angelehnt an den „Armen Poet“ von Spitzweg. Nein nicht einen kleinen Hitler, sondern weil ich als Blinder meine Texte gerade wieder einmal diktieren). So kann ich in aller Ruhe und mit etlichem elektronischem Gerät mein Wissen aufbauen und es über viele Stunden zusammenstellen, damit es dann in Schriftform gefasst werden kann. Allein die Adressen, die ich in diesem Text eingefügt habe, stiften schon Verwirrung und weitere Verwirrung stiften dann in den anderen Schriften enthaltenen Nebenadressen, die es mehr oder weniger nachzuvollziehen gilt. Das kann aber kein Mensch, der sich um das Überleben seiner Familie kümmern muss, wirklich stemmen. Deswegen noch einmal das Grundlegende in 4 Schritten. Was unbedingt beachtet werden muss um nicht nur das Corona, sondern auch die anderen abertausenden Probleme lösen zu können.

1. der verfassungsgebende Kraftakt der Präambel des GG ist erstunken und erlogen.
2. der Einigungsvertrag samt des 2+4 Vertrag ist wegen unheilbarer Widersprüche nicht in Kraft getreten.
3. Es braucht einen zivilen Weg zu einer volksherrschaftlichen Verfassung und dabei mir nur einer bis dato bekannt ist.
4. Den zivilen Weg können alle Deutsche und die es ehrlich und aufrichtig werden wollen, per Erklärung beitreten.

Über diese zumindest ersten zwei Punkte sollte man sich in jeder Situation und vor allem vor Halali bewusst sein, um solchen Leut begegnen zu können.

Aber wenn ich noch einmal auf die Berichterstattung des Mainstream, besonders auf die recht kurz geratene Mitteilung des „Spiegel“ eingehe, schreibt dieser, dass die Polizei 17000 Demonstranten gezählt hätte, aus deren Quellen aber 20000 Demonstranten zu erfahren sind. Auf allen Seiten der Politik hätte diese Demo Unverständnis hervorgerufen und das Leut Esken, Chef der SPD, vermeint, dass diese Menschen nicht nur gegen „unsere“ Gesundheit verstoßen, sondern „unsere“ Erfolge gefährden. Oh ja, ihre Gesundheit, ihre Glückseligkeit, die sie auf dem Leid der anderen aufbauen, hängt vor allem vom gut gefüllten Futtertrog ab, die nur durch ihre Erfolge, die sie den

wichtigen Männern vermelden, gesichert werden können.

Verschiedene Neonazi Organisationen hätten ebenfalls zu Demos aufgerufen. Neue Nationalzionisten? Das glaubt ihr doch wohl selbst nicht, nicht einmal zu einer Gegendemo hätten diese aufgerufen. Dafür aber stand die Antifa bei Fuß in Form von „Omas gegen rechts“ und gaben diesmal nicht die Klimasau. Ebenfalls hat der noch vor kurzen vom Mainstream hochgelobte Attila, nein nicht der Hunnenkönig, sondern der Vegankoch zu einer Demo aufgerufen, die wegen Volksverhetzung, derer er inzwischen bezichtigt wird, verboten wurde. Und genau in diesem Zusammenhang vermeldet der „Spiegel“ das Motto der Demo, die dann auf Attilas Demo bezogen werden konnte, was aber nicht stimmt. Das Motto „Das Ende der Pandemie - Tag der Freiheit“, stammt von den Querdenkern aus Stuttgart, die einen Protestmarsch ab 10:30 Uhr gemeldet haben und diesen dann um 14:30 Uhr zu einer festen Protestveranstaltung erweitert hätten. Zum Marsch waren 1000 Menschen angemeldet, zur festen Veranstaltung, die von der Verwaltung auf die Straße des 17. Juni verlegt wurde, sogar 10000 Menschen. Dass es dann unmittelbar die doppelte Anzahl von Menschen war, lässt einmal mehr erkennen, dass die Unzufriedenheit in der Bevölkerung immer stärker wird und die letztendlichen 10 Millionen Menschen, die an der Demo mittelbar teilgenommen haben, tatsächlich wahr werden. Dass diese Menschen, die auf der Straße waren, Landesflaggen und Ortsnamentafeln mit sich trugen, um zu zeigen, dass sie aus allen teilen unseres schönen Landes kamen, ist im „Spiegel“ ebenfalls nicht zu erfahren. Leider und das erfährt man beim Spiegel auch nicht, beruft sich die Vereinigung der Querdenker nach wie vor auf die Rechte der Art. 1-19, die im Grundgesetz festgehalten wären. Da diese aber wegen der Rechtsungültigkeit des GG nicht eingehalten werden müssen, das können die Querdenker nicht nachvollziehen. Dass sie anstatt sich auf das GG sich deswegen auf die zwei Menschenrechtspakte berufen müssten, die im zuge des Grundlagenvertrags für die BRiD und die DDR 1973 rechtsverbindlich wurden, und nach wie vor gelten, wird von den Querdenkern deswegen auch nicht nachvollzogen. Man braucht also das GG nicht um seine Rechte einfordern zu können, umso mehr da dieses nunmehr bekannt, rechtsungültig ist. Was man aber braucht ist eine rechtsgültige Verfassung, die endlich wieder gültiges deutsches Recht und Gesetz auf der Grundlage des Völkerrechts durchsetzt und die willkürlichen regeln der BRiD, die dem Rechtsstaatsprinzip widersprechen, ad acta zu legen, sprich á la Mephisto ärschlings in die Hölle zu befehlen.

Nun aber zurück auf den Pfad der artgerechten Umerziehung, um zu verstehen, wie es zu dem heutigen Irrsinn kommen konnte.

Im letzten [Sonntagswort vom 2.8.2020](#) sind wir bis zum Hitlerputsch, als Marsch auf die Feldherrenhalle bezeichnet, gelangt und dem darauf folgenden Verbot der NSDAP und ihrer Sturmabteilung SA im Jahr 1923.

Hier nutze ich die Pause um auf das Im Januar 1920 von Hitler während einer Versammlung vorgelesene 25 Punkte Programm, das überwiegend von Feder entworfen wurde, einzugehen.

Bernt Engelmann schrieb in seinem Buch „Einig gegen Recht und Freiheit“ auf Seite 359 folgend dazu:

„Die Programmpunkte 11 bis 21 der NSDAP, die noch aus dem Jahre 1920 stammten und viele Vertreter der alten Geld- und Machtelite verschreckt hatten – »... 11. Abschaffung des arbeits- und mühelosen Einkommens... 12.... restlose Einziehung aller Kriegsgewinne. 13. ... Verstaatlichung aller (bisher) bereits vergesellschafteten (Trusts) Betriebe. 14. ... Gewinnbeteiligung an Großbetrieben. 15. ...großzügigen Ausbau der Altersversorgung ... 16. ... sofortige

Kommunalisierung der Groß-Warenhäuser ... 17. ... eine unseren nationalen Bedürfnissen angepaßte Bodenreform, Schaffung eines Gesetzes zur unentgeltlichen Enteignung von Boden für gemeinnützige Zwecke, Abschaffung des Bodenzinses

und Verhinderung jeder Bodenspekulation. 18. ... rücksichtslosen Kampf gegen diejenigen, die durch ihre Tätigkeit das Gemeininteresse schädigen ... 19 ... Ersatz für das der materialistischen Weltordnung dienende römische Recht ... 20. ... Ausbildung besonders veranlagter Kinder

armer Eltern auf Staatskosten ... 21. ... Verbot der Jugendarbeit...

-, wurden nicht verwirklicht; sie hatten nur dem Stimmenfang gedient.

Nein, an Sozialismus, an die »soziale Revolution«, dachte

die Hitler-Regierung ebensowenig wie einst Ebert.“

Das ist jetzt, wenn ich allein diese Punkte kommentieren würde, zu verwirrend. Deswegen möchte ich von Punkt 1 beginnen und bis zum Ende gehen.

Da wird im **Punkt 1** aufgrund des Selbstbestimmungsrechts der Völker der Zusammenschluss mit dem im 1. Weltkrieg abgetrennten Österreich zu einem Großdeutschland gefordert. Diese Forderung bestand sehr wohl auf dem Willen eines großen Teils des deutschen Volkes. Wobei es hier nicht nur um Österreich ging, sondern auch die anderen abgetrennten Gebiete im Westen, Norden und vor allem im Osten; und dort der Brennpunkt Schlesien, der zu der Zeit noch voll in Flammen stand. Gab es 1920 bereits das Selbstbestimmungsrecht der Völker? Dieses Selbstbestimmungsrecht hat sich mit seinen Anfängen aus dem 17. Jahrhundert über die Aufklärung des 18. Jahrhunderts, hier insbesondere bei Kant entwickelt und wurde aber erst später in der UN Charta Art. 1 Ziffer 2 verbindlich festgeschrieben, um dann 1966 in den zwei Menschenrechtspakten verdeutlicht zu werden.

Im **2. Punkt** wird die Gleichstellung des deutschen Volkes mit all den anderen Völkern der Welt verlangt und zusätzlich die Aufhebung der Schanddiktate von Versailles (in Bezug auf das deutsche Reich)I und Saint Germain (in Bezug auf die K&K Monarchie Österreich/Ungarn).

Der **Punkt 3** ist dem großdeutschen Hochmut, den Feder von List und Lanz übernommen hat, zuzuordnen. Denn Kolonien zu besitzen bedeutet, andere Völker zu unterwerfen, wie es seit 1945 bis dato mit dem deutschen Volk getan wird. Zitat aus dem zweibändigen Roman „Heinrich IV.“ von Heinrich man: *„Das ist die Sache sobald eine zusammengerottete Bande von Volk und ehrbaren Leuten eine Liga gründet zur Unterdrückung der Gewissensfreiheit. Sie schreien Freiheit nur umso laute, die betrogenen draußen mit den Betrügern drinnen und erweisen damit, dass auch sie betrügen wollen, wenn man sie denn betrügt.“*

Und um angeblich die zu vielen Deutschen in andere Gebiete auszusiedeln, hat Hitler es den katholifarischen Fürsten nachgemacht, als diese nur noch dem erstgeborenen Sohn die Herrschaft übertrugen und die Nachgeborenen in Klöster oder Militärdienst steckten. So wurde unter Hitler 1933 das Erbhofgesetz erlassen. Dies sollte kleine und mittlere Betriebe vor Aufspaltung und dadurch entstehende Überschuldung schützen. Betriebe über 7 ha, die zu der Zeit gebraucht wurden um einen bäuerliche Familie zu ernähren bis zu 125 ha, konnten sich somit als Erbhof mehr oder weniger freiwillig einschreiben lassen. Die Nachgeborenen waren hier wiederum einerseits für Militär, andererseits aber hauptsächlich als Neusiedler in eroberten östlichen Gebieten geplant. Die dort Ansässigen in der Landwirtschaft tätigen Menschen wurden einerseits ins Reich zur Arbeit in

Industrie und Landwirtschaft gezwungen oder gleich Vorort und noch schlimmer gleich dem Tod preisgegeben.

Zum **Punkt 4** ist wieder das irre Bestehen auf reinem deutschen Blut geschuldet, wie ich in dieser Folge bereits im [Sonntagswort vom 03.05.2020](#) aufgezeigt habe, das sich durch das Mischen der deutschen Stämme mit Kelten und Slawen und vielen anderen Völkern ein sog. reines Blut, wie man es bei Herdbuchtieren kennt, und damit als reinrassig bezeichnet werden, nicht gibt. Auch wenn völlig untypische Exemplare wie Hitler und Goebbels die große gesunde blonde und blauäugige Rasse propagierten und es tatsächlich Versuche gab, Frauen wie Herdbuchstuten zu halten, ist dieser Irrsinn nicht nachzuvollziehen und gegen jegliche Menschenwürde verstoßend.

Somit dürfte auch klar sein, dass jüdischer, christlicher oder anderswertiger Glauben rein gar nichts mit irgendeiner Rasse oder Blut zu tun hat, sondern einzig und allein die anerzogene oder angenommenen Stellung zu einer Religion.

Zum **5. Punkt** ist wiederum zu sagen, dass die Staatsbürgerschaft eine dringende Einrichtung für ein Volk ist, um dieses vor zerstörenden äußeren Einflüssen zu schützen. Das bedeutet z. B., dass wenn es Menschen mit zwei Staatsangehörigkeiten gibt auch die Pflichten dieser Angehörigkeit zu erfüllen sind. Jetzt fragt es sich, welche Pflichten die deutschen Staatsangehörigen haben. Über die Pflichten, die im Grundgesetz festgehalten sind, habe ich in der Folge [„Braucht es Gehorsam? Ja, der Wahrheit gegenüber!“](#) ausgeführt. Diese Pflichten sind aber zum größten Teil keine, die uns unsere Rechte aufgeben, sondern aufgezwungene Pflichten, die mit einer Art Kadavergehorsam auszuführen sind. Auch die Verteidigung der Heimat ist spätestens seit der Mitgliedschaft in der Nato keine Pflicht mehr. Denn die Nato ist der militärische Arm der Herrscher um deren Freiheit zu tun und zu lassen was sie wollen, zu verteidigen und daher wird diese Nordatlantische Terrororganisation böswilliger Weise Verteidigungsbündnis genannt und besonders die Afd Führung dieses so übernommen hat.

Menschen ohne die sog. deutsche Staatsangehörigkeit, die heute auf dem Bundesgebiet leben, werden genauso wie die eigentlichen Deutschen als Bewohner des Bundesgebietes gezählt und sind daher lt. Art. 25 GG vermeintlich dem Völkerrecht verpflichtet. Wie können aber Bewohner des Bundesgebietes dem Völkerrecht verpflichtet werden, wenn deren Verwaltung das Völkerrecht, insbesondere das Selbstbestimmungsrecht der Völker mit Füßen treten? Wenn die Verwaltung im Fahrwasser des USI sich in inneren Angelegenheiten anderer Staaten einmischt und das UN Charta-widrig. Dann ist es sehr wohl nicht möglich, Bewohner des Bundesgebietes, die von der Verwaltung geduldet werden, sich aber gegen gültiges deutsches Recht und Gesetz vergehen, vom deutschen Volk außer Landes gewiesen zu werden

Andersherum, wenn ein solcher mit doppelter Staatsangehörigkeit seine militärische Pflicht gegenüber dem anderen Staat zu erfüllen hat und das gegen Deutschland, wie kann er dann die Verteidigungspflicht, die er mit der deutschen Staatsangehörigkeit besitzt, ausführen? Das ist ein Chaos, was nicht sein darf, wo es keine grauen Bereiche geben darf

Zur Frage der Fremden-Gesetzgebung ist zu sagen, dass auch hier klar die Überheblichkeit im Spiel ist, denn einerseits sind Menschen, die sich gestattet in Deutschland aufhalten verpflichtet gültiges deutsches Recht und Gesetz einzuhalten und das in Verbindung mit dem Völkerrecht. So stehen auch diesen Menschen die Rechte aus den Menschenrechtspakten zu und das ohne Abstriche. Jedoch gibt es dann doch noch Abstriche auf gleiches Recht mit den Deutschen, das allein den Deutschen über die deutsche Gesetzgebung zusteht. So z. B. über die ganze Sozialgesetzgebung, über die Rentengesetzgebung und Rechte, die aus dem Familienrecht entstehen.

Aber leider wird das eigentlich gültige deutsche Recht und Gesetz immer mehr von willkürlichen regeln der BRiD Verwaltung überlagert. Ein Recht nur genannt, was der größten Menge eigentlich

unbekannt sein dürfte. Es sind die gesetzlichen Vorschriften der eigentlich gültigen Zivilprozessordnung über die Zustellung von amtlichen Schriftstücken. Ohne verfassungsgemäße Grundlage gibt es keine Ämter, also öffentlich rechtlichen Dienststellen, also auch keine Beamten. Daher dürfen inzwischen die sog. gelben Briefe wie gerichtliche Zustellungen durch Jedermann in die Briefkästen der Empfänger eingeworfen werden. Früher hatte der Empfänger eines solchen Schriftstückes den Empfang persönlich mit Unterschrift zu bestätigen. Das braucht es heute nicht mehr, und wenn dann ein schriftliches Urteil nicht ankommt, ist es dem Empfänger nicht möglich sich dagegen zu wenden. Es tritt aber nach willkürlicher Regel der BRiD trotz allem nach 14 Tagen in Kraft. Und der mit dem Urteil Benachteiligte muss sich diesem Unrecht beugen. Ein weiteres Beispiel ist, wenn eine Anhörung /Ladung den Empfänger aus eben diesen Gründen nicht erreicht und sich der Empfänger nicht gegen die Vorwürfe wehren kann, dann kommt der Strafbefehl. Und wenn dieser tatsächlich bis zum Empfänger „vordringt“, dann ist es noch lange nicht gegeben sich aufgrund der willkürlichen Regeln der BRiD Verwaltung dagegen zu wehren. Und selbst die noch halbwegs unverfälschten Vorschriften der Strafprozessordnung werden von der Verwaltung missachtet um den Delinquenten in die Knie zu zwingen. Diese beiden Beispiele sind nicht aus irgendwelchen Schriften, sondern am eigenen Leib erfahren, daher keine Verschwörungstheorie, sondern bitterböse Wahrheit.

Schlussfolgerung aus dem zum Punkt 5 Gesagtem. Es braucht die Rückkehr zu gültigem deutschen Recht und Gesetz auf der Grundlage des Völkerrechts, das aber kann nur von einer vom deutschen Volk geschaffenen und tatsächlich in Kraft gesetzten Verfassung erreicht werden. In dieser Verfassung sind nicht nur die Rechte fest zu verankern sondern auch die Pflichten, die diese Rechte aufgeben.

Zum **Punkt 6** ist zu sagen, dass dieser in entsprechender Ausführung unbedingt in einer volksherrschaftlichen Verfassung zu verankern ist, denn es kann und darf nicht sein, wie es im GG steht, dass Besatzungsvorschriften dem deutschen Recht vorgehen. Es darf nicht sein, dass das Selbstbestimmungsrecht des deutschen Volkes ohne seine Zustimmung an überstaatliche Einrichtungen abgegeben wird, wie es mit dem Art. 23 neue Fassung GG auf Betreiben der SPD geschehen ist. Es durfte aber auch nicht geschehen, dass ohne Zustimmung des deutschen Volkes die Nato Mitgliedschaft eingetreten ist. So kann es dann aber auch nicht sein, dass das eigentlich gültige Staatsangehörigkeitsgesetz, das Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz, 1999, also 9 Jahre nach der vermaledeiten Wende von der BRiD Verwaltung still und leise mit einer willkürlichen Regel dem sog. Deutschen Staatsangehörigkeitsgesetz ersetzt wird und diese willkürliche Regel dann auch noch der Geltungsbereich fehlt.

Und wieder dazu aus dem zweibändigen Roman “Heinrich IV.“ von Heinrich Mann: *„Noch schlimmer als der offene Wahnsinn die platte Gewöhnung an den vernunft- und zuchtlosen Zustand hat die Menschen ergriffen. Die traurige Ergebung in ihre Schande hat sich bei ihnen festgesetzt.“*

Der **Punkt 7** ist besonders der Hungerblockade geschuldet, um mit dieser Bestimmung die ärgste Not der Menschen zur Werbung zu missbrauchen. Der Staat, der damals angeblich in der Weimarer Versammlung demokratische, also volksherrschaftlich, gewesen sein soll, ist in einer Volksherrschaft der einzelne Mensch in seiner Gesamtheit des Volkes. Das wussten Feder und Konsorten mit Sicherheit, haben den Staat aber auf die Verwaltung reduziert. Des weiteren wurde die Weimarer Verfassung vom Souverän/Herrscher (Art. 1) nicht in Kraft gesetzt; auch das wussten Feder und Konsorten mit Sicherheit. Genau wie das BriD Regime mit Sicherheit weiß, dass die verfassungsgebenden Kraftakte des deutschen Volkes, die in den Präambeln des GG zum ersten 1949 und zum zweiten 1990 festgehalten sind, nicht stattgefunden haben.

So war also schon damals der Weg gegen den Schwächeren, den Migranten, ausgerichtet. Das heutzutage die Ausländer/Migranten angegriffen werden, die wegen der Kriegstreiberei des BRiD Regimes nach Deutschland ziehen, ist eine ebensolche Ablenkung des Volkes von den eigentlichen Ursachen.

Auch der **Punkt 8** ist in derselben Beziehung zu sehen. Ehemalige Kolonialmächte wie Frankreich und GB sind aus ihrer Politik, die Einwohner der Kolonien zu ihren eigenen Staatsbürgern zu machen, verdammt dazu als Einwanderungsland zu gelten. Das gilt nicht für Deutschland und schon gleich gar nicht für die BRiD, die seit dem 18.7.1990 keine rechtliche Berechtigung mehr hatte, irgendwelche Einbürgerungen vorzunehmen. Das deutsche Volk muss trotzdem mit größter Vernunft zwecks dieser Einbürgerungen und anderer Migranten vorgehen, denn es gibt inzwischen sehr viele Migranten, die erkannt haben, dass das BRiD Regime nicht nur die Deutschen, sondern auch die dazugekommenen Menschen um die tatsächlichen staatsrechtlichen Gründe betrügt. Und die, die das erkannt haben, würden sich trotzdem sehr gern unter gültigem deutschem Recht und Gesetz auf der Grundlage des Völkerrechts in das deutsche Volk einfügen. Ich meine, dass solche Menschen eine sehr gute Bereicherung des deutschen Volkes darstellen würden, andere Migranten aber, die sich gegen gültiges deutsches Recht und Gesetz vergehen, müssen auf der Grundlage des Völkerrechts des Landes verwiesen werden. Ebenso jene, die gültiges deutsches Recht und Gesetz als Fremdgegesetzgebung bezeichnen und sich diesem nicht unterordnen wollen. Wie gesagt bedarf es aber hier der besonderen Vernunft und vor allem einer volksherrschaftlichen Verfassung um dieses Problem und abertausend andere lösen zu können.

Der **Punkt 9** wiederum ist unbedingt in eine neue volksherrschaftliche Verfassung zu übernehmen und hat damals schon Blendwerk dargestellt, da zu Weimarer Zeiten in NSDAP und SA grobe Unterschiede gemacht wurden und dann in der Zeit der Hitlermacht sich die Schere weiter auftat, wie die heutige Schere sich tagtäglich zwischen arm und reich weiter öffnet.

Oh jetzt kommt der **Punkt 10**. Auch dies wieder ein Blendwerk für die Masse, denn was anderes als eine solche Bestimmung muss in einer Volksherrschaft tatsächlich durchgesetzt werden. Eine Pflicht geistig oder körperlich zu schaffen, so er es kann, geht nicht aus dem Grundgesetz heraus vor. Im NSDAP Programm fehlt aber, dass jene, die aus krankheitlichen Gründen nicht dazu in der Lage sind Unterstützung zu gewähren ist, die Verpflichtung der anderen sein muss. *„Die Tätigkeit des Einzelnen darf nicht gegen die Interessen der Allgemeinheit verstoßen, sondern muß im Rahmen des gesamten und zum Nutzen aller erfolgen.“* Nun könnte man, wenn man guten Willens ist die von mir vorher genannte Verpflichtung herauslesen. Eines guten Willens waren die Herrschaften, die an diesem Programm gearbeitet haben aber wahrlich nicht. Wie viel tatsächlich gegen das Volk Kapital in die Taschen der Profiteure geflossen ist, hat ein „Volksgenosse“ niemals erfahren. Sie waren nur da, um im Chor der Verblödung mitzugröhlen.

Man sieht also, dass auch Bernt Engelmann in seinem Buch nur überblicksmäßig auf das NSDAP Programm eingegangen ist, da es ansonsten den Rahmen seines Buches gesprengt hätte. Umso wichtiger finde ich, dass man sich trotz allem über jeden einzelnen Punkt seine eigenen Gedanken machen sollte und diese mit heutigen verbindlichen Völkerrecht abgleichen, um zu erkennen, inwieweit man selbst in der Lage ist, gemeinschaftsmäßig, also auf Augenhöhe, zum gegenseitigen Vorteil handeln zu können oder ob in den eigenen Gedanken der eigene Vorteil überwiegt. Inwieweit man bereit wäre einen Fremden die Hand zu reichen, wenn dieser zum friedlichen Zusammenleben bereit ist und nur den Wettbewerb des Besseren führt, anstatt die Konkurrenz des Stärkeren.

Hier unterbreche ich die Gedanken zum Programm, um dann beim nächsten Mal bei Punkt 11 zu beginnen, um die Punkte, die Bernt Engelmann angeführt hat, abzuarbeiten.

Ein klein wenig Zeit nehme ich mir hier, um nochmals auf den aktuellen Irrsinn einzugehen.

Was hat es den Deutschen eingebracht am Samstag, dem 1.8.2020 gegen Corona zu protestieren? Ich meine sehr viel. Der größte Erfolg war, dass diese Demo von Ausschreitungen verschont geblieben war, dass diese Demo die Breite der Gesellschaft gezeigt hat und der linke und rechte Rand nur vom BRiD Regime angedichtet oder geschickt war.

Es hat dem deutschen Volk auch gebracht, dass wenigsten 10 Millionen, zumindest innerlich mit in Berlin auf der Straße waren. Es hat auch der Polizei gezeigt, dass sie vor den Deutschen keine Angst haben muss, sondern diese ihre Brüder und Schwestern sind.

Das sind große Erfolge für die deutsche Gemeinschaft. Erfolge, die gebraucht werden um die Gesellschaft neu aufzubauen. Dass sich die derzeit Herrschenden das nicht einfach so gefallen lassen, ist aus deren faschistoiden Ausflüssen zu erkennen.

Müsste das deutsche Volk das Leut Esken nicht für die Beschimpfung mit dem Ausdruck Covidioten strafanzeigen? Müsste das deutsche Volk jene aus NRW bis zum protestantischen Katholen Söder in die Schranken weisen, weil diese jenen, der sich nicht in Sippenhaft des Maskenballs begibt, mit sofortigen Bußgeld von 150 € belegen will, ohne dass diese die die faschistoide Strafverstärkung beschwören, jemals auf den Schutz mit kolloidalem Silber hingewiesen haben. Deswegen habe ich mein Rückenplakat, das ich bei Einkaufstouren ständig trage, mit dem Satz „Keine Sippenhaft beim Maskenball“ erweitert und siehe da, sie lesen es und beim Vorbeigehen vermeint einer, die erste Zeile vor sich himurmeln mit „So ein Ochs“ zu begleiten. Hätte er weiter gelesen und hätte verstanden, dann wäre ihm evtl. der Gedanke gekommen, wer tatsächlich der Ochs ist, also Vernunftkastriert.

Da das aber leider die anderen 50 Millionen Deutsche, die es noch unter den Bewohnern des Bundesgebietes gibt, nicht so verinnerlichen und einen Kult aus dem Maskentragen betreiben, der inzwischen auch ihren Kindern ganztags aufgezwungen wird, ist der Erfolg den die Menschen auf den Straßen von Berlin erzielt haben brüchig und würde sich zu einer Niederlage ausweiten, wenn nicht die anderen 10 Millionen gestärkt von diesem Tag der Freiheit ihren Widerstand nicht zivil auf der Grundlage von gültigem deutschen Recht und Gesetz in Verbindung mit verbindlichen Völkerrecht fortführen würden.

Ja, Tag der Freiheit und nicht Tag der Einheit; **Wahrheit vor Lüge.**

Da kommen wir auf noch eine Lüge in Bezug auf Corona. Am 21.07.2020 hat die „FAZ“ berichtet, dass 80% der Einzelhändler Schwierigkeiten mit dem Überleben ihrer Geschäfte haben. Am 6.8.2020 kam in einer Radiomeldung, dass 50000 Mittelständische und kleine Einzelhändler vor der Insolvenz stehen würden. Im gleichen Atemzug wurde berichtet, dass die Einzelhändler den Online Handel als gut finden würden. Wie kann ein Einzelhändler, der vergebens in seinem Innenstadtgeschäft auf Kundschaft wartet, den Online Handel für gut empfinden? Da sind doch jene Einzelhändler wie Amazon, die ihre Gewinne um Milliarden wegen Corona steigern konnten, gemeint. Das sind doch jene Online Händler wie Mediamarkt und Saturn gemeint, die gleichzeitig während sie Gewinne einfahren 3500-4000 Menschen von ihrer Arbeit als Angestellte bei

Mediamarkt und Saturn befreien.

Ein anderes Problem gibt nun die sog. [Deutsche Umwelthilfe](#) den Deutschen und ihrer Energiesicherheit auf. Diese will im letzten Versuch, da alle anderen bis jetzt gescheitert sind, die Vollendung von Nordstream2 verhindert und geht deswegen vor das Oberverwaltungsgericht Greifswald. Es geht um den Methanaustritt von Lecken der Erdgasleitung, dieses Methan würde weit aus mehr als die Kohlensäure (CO₂) als Klimagas den Klimawandel antreiben. Ja, kann man denn so etwas als Umwelthilfe bezeichnen? Auch von diesen Herrschaften, kein Wort von der Vergiftung der Umwelt durch die Chemiestreifen. Wollen wir einmal über die Jahre schauen, was der Mainstream in bezug auf die „Klimagase“ so alles zelebriert hat.

Da bringt doch im Jahr 2007 derselbige Spiegel die Nachricht, dass die Erzeugung von 1 kg Rindfleisch **36 kg Kohlensäure (CO₂)** entstehen lassen würde und verrechnet das mit dem Ausstoß eines PKW während 250 km Fahrtstrecke. 36 kg Kohlensäure auf 250 km? Gehen wir auf einen sehr hohen Durchschnittswert von 10 l Benzin auf 100 km, kommen wir auf einen Verbrauch von 25 l Benzin. Sind das 36 kg, die aus dem Auspuff hinten rauskommen? Ach halt! In der Kohlensäure sind ja nicht nur Kohlenwasserstoffe, sondern auch Sauerstoff und der wird zusätzlich angesaugt. Er verbindet sich mit dem Kohlenstoff zu CO₂. jetzt fehlt aber hier das Wasser, also ist nur Sauerstoff mit Wasserstoff ausgetauscht. Wo aber kommen dann die zusätzlichen kg her? So bösartig wird betrogen.

Aber weiter im Jahr 2014 kommen wir dann langsam auf die Spur, dass ja das liebe Rindvieh eines der Methansünder ist wegen des Rülpsens und Furzens. Das schreibt doch die [FAZ](#), dass Kühe weniger Methan von sich geben würden, wenn sie Mais fressen. Dass aber das Futtermittel Mais in keiner Weise artgerecht für einen Wiederkäuermagen ist, und eine ähnlich schädliche Wirkung wie die Margarine beim Menschen verursacht, kommt den Experten natürlich nicht von den Lippen.

Schauen wir einmal in diesem [Bezug 2019 beim MDR vorbei](#). Da gibt es einen Hingucker, denn es wird geschrieben, dass Methan die 25fache Schädlichkeit der Kohlensäure (CO₂) hat. Wissen sollte man hier, dass sämtliche Kohlenwasserstoffe (Erdöl, Erdgas) auf [einmal verbrannt](#) würden, den Kohlendioxid also Kohlensäuregehalt der Erdatmosphäre nicht auf ein Menschen schädliches Maß ansteigen lassen würde, denn der jetzige Gehalt beträgt 0,04% CO₂ und bei 2% ist die Schädlichkeit für den Menschen erst erreicht. Also auch von dieser Seite her Irrsinn.

Kühe, wenn Seegrass fressen würden, würden weniger Methan rülpsen und furzen. Nun gut, es gibt ja auch Seekühe, die dieses Seegrass unter Wasser abweiden können. Nun wird es aber schlecht verwirklicht werden können, deren Milch zu gewinnen um daraus Käse, Quark, Joghurt, sahnige Butter und die vielen anderen guten Dinge, die den Menschen wenigstens zum Teil ans Herz gewachsen sind, herzustellen.

Aber es geht weiter, im Juli 2020 berichtet der [Spiegel](#), dass Methan durch Erdgas- und Erdölförderung besonders in die Atmosphäre austreten würde. Er gibt sogar die Anteile, die Methan in der Atmosphäre hat, an. Weil man aber merkt, dass es wirklich sehr gering ist, wird im gleichen Atemzug das Problem nochmals extra beschworen.

Ein Wunder, dass vom Fracking der den USA zu hören ist und dies mit Giften, die ins Erdreich gedrückt werden betrieben wird. da möchte man der DUH nichts nachsagen, die auch gegen das Fracking was in Deutschland betrieben wird, eintritt. Aber mit diesen richtigen Aktionen kann man wohl nicht wie der BUND und gar die Gretchenianer auftreten und Kohle schöpfen.

Als fossile Rohstoffe werden Erdgas und Erdöl bezeichnet., das tun aber leider auch alternative und sogar russische Medien, obwohl dies grundhaft falsch ist, denn fossil bedeutet, einst einmal über der Erdoberfläche gewesen zu sein, wie Braun- und Steinkohle, oder auch die vielen versteinerten Urviecher, die als Fossilien bezeichnet werden.

Kohlenwasserstoffe wie Öl und Gas aber entstehen unter Hitze und Druck innerhalb der Erde;; und

wenn sie nicht künstlich herausgeholt werden, werden sie durch den Druck natürlich nach und nach an die Oberfläche befördert. Und so hat der Urvater Rockefeller als Quacksalber dieses Öl an der Erdoberfläche abgeschöpft und weit ab vom Fundort teuer als Tinktur verkauft.

Aber weiter schreibt der Spiegel, dass Methan in großem Maße aus Deponien (Müll) entweichen würde. Auch das mag sein und dieser Müll in der heutigen Wegwerfgesellschaft verdankt, die jede Nachhaltigkeit vermissen lässt. Vermissen kann man aber Masken in Rinnsteinen und Gehwegen nicht mehr. Und jetzt wieder Methan in Verbindung mit der Viehhaltung. Ja ich bitte, über Jahrtausende haben die Menschen Wildtiere züchterisch so umgeformt, dass Nutztiere entstanden und diese Nutztiere hat man niemals in so großer Konzentration gehalten wie heutzutage in der industriellen Landwirtschaft. Selbst die Pferde für den Krieg waren zwar an einigen Stellen stark konzentriert, aber insgesamt auf die Grundfläche gerechnet, bei weitem nicht das, was heutzutage in Deutschland gehalten und gemästet wird. Zu einer industriellen Tierhaltung gehört industrielle Futtererzeugung und diese wird zum großen Teil in südamerikanische Regenwälder ausgelagert, die dazu brandgerodet werden. Was wird dagegen getan? Nichts, aber auch gar nichts! Dafür aber wird mit der übermäßig entstehenden Gülle der deutsche Boden vergiftet; und da dies nicht reicht kommt auch noch die Gülle aus den Niederlanden und Belgien nach Deutschland, weil sie dort wegen strenger Bestimmungen nicht ausgebracht werden darf und trotzdem industrielle Tierhaltung im großen Stil betrieben wird, es aber dagegen keine strengen Bedingungen gibt.

Und dann kam es eben zu der Meldung, dass der DUH an das OVG Greifswald geht um gegen Nordstream 2 zu klagen. Und was macht der rotzige Querulant? Er meldet sich mal wieder mit Namen und Hausnummer beim Spiegel an und gibt folgende Meinung von sich „Erst waren es die Kühe, die zuviel Methan furzten und dieser Furz ist nun diesen Leuten ins Gehirn gefahren. Olaf Opelt“ Kurz und knapp und was geschieht? Richtig, zensiert!

Oh, jetzt doch wieder weit überzogen, also nur noch einmal ganz **kurz** zu einem anderen geschichtlichen Hintergrund wegen einer anderen Lüge.

Eine Radiomeldung vermeinte zum 75. Jahrestag des Atombombenabwurfs auf Hiroshima am 6.8.2020 früh, dass die USA gezwungen war, die Bombe abzuwerfen, um Japan zur Kapitulation zu zwingen. Schon Monate vorher hat Japan der USA, die seit 1913 von den USI über die FED, das Geld beherrscht wird, die Kapitulation angeboten. Das aber wird vom Mainstream/den Rundfunkanstalten verschwiegen. Es waren drei nicht selbstgebaute Bomben, deren sich der USI 1945 bemächtigt hatte. Drei Bomben unterschiedlicher Bauart. Eine wurde in der Wüste von Nevada ausprobiert, deren unheimliche Wirkung im Nachhinein verschwiegen wurde und deswegen tausende US Amerikaner ohne Hilfe und Entschädigung an den Folgen dieser Explosion starben und viele weitere gelitten haben. Eine zweite wurde am 6.8.1945 über Hiroshima zur Explosion gebracht, um die Wirkung über bewohntem Gebiet zu testen. Wer sich die alten Bilder der Folgen dieser Explosion vor Augen führt, wird sehen, dass kilometerweit kein Stein auf dem anderen geblieben und alles verbrannt war und dabei hätte es gerade einmal 80000 Tote sofort gegeben. Ein Opfer hätte 4 km entfernt vom Ground Zero überlebt, obwohl es selbst sagt, dass der Sturm, der durch die Explosion der Atombombe durch die Wohnung gefegt ist und sämtliches Inventar durcheinander wirbelte und zerstörte. Völlig unglaubwürdig, da zwar durchaus durch den Luftdruck solch ein Sturm entsteht, mit diesem Sturm aber die Hitze kommt, die ein Mensch nicht überleben kann, mit diesem Sturm auch die radioaktive Strahlung kommt und so stark ist, dass auch diese ein Mensch nicht überleben kann. Nun gut, man ist schon auf 4 km gegangen um Überleben zu lassen. Ich glaube es war vor ca. 20 Jahren, da habe ich eine ähnliche Meldung gehört. Da hätte ein Opfer nur 500 m entfernt vom Ground Zero hinter einem Schreibtisch abgeduckt, überlebt. Und jetzt schaue man sich noch einmal in Ruhe die Bilder und das Ausmaß der Zerstörung an.

Es mag sein, dass die Stadt Hiroshima nicht wie Dresden mit Flüchtlingen überfüllt war, der USI hat aber diese Stadt ausgesucht, weil sie dicht bewohnt war. So werden also auch hier die Todeszahlen gefälscht und das genauso wie die von Dresden, ebenso von offizieller japanischer

Seite. Dem aber nicht genug, kam die dritte Bombe, deren sich der USI bemächtigt hatte, bereits drei Tage später, also genau heute vor 75 Jahren, über Nagasaki zur ihrem ebensolchem mörderischen Einsatz.

War es also notwendig Nagasaki auch noch zu zerstören und Zivilisten in Massen zu morden um die Kapitulation herbeizuführen? Mitnichten, denn die Toten haben die Befehlshaber des Bombenabwurfs mit abartigen Erregungen begeistert, obwohl die Japaner die Kapitulation bereits mehrere Male angeboten hatten.

Bösartig, Opelt! Na ja, dann lest doch mal was der DLF aus einer japanischen Presse zitiert hat: *„Heute vor 75 Jahren warfen die USA eine Atombombe über der japanischen Stadt Hiroshima ab. Die Zeitung CHUGOKU SHIMBUN aus Hiroshima kommentiert: „Vor 75 Jahren war man in den USA, Großbritannien oder Frankreich vom **Abwurf der Atombombe begeistert**. Aber einem war bereits die Gefährlichkeit der Atomwaffen bewusst. Albert Camus hat in seinem Leitartikel im französischen Blatt ‚Combat‘ am 8. August 1945 geschrieben: ‚Durch eine Bombe, die so klein ist wie ein Fußball, kann eine mittelgroße Stadt vollständig zerstört werden. Die Zivilisation hat nun die letzte Phase namens Barbarei erreicht.‘ Camus warnte, man müsse sich früher oder später entscheiden, ob die Menschheit sich selbst zugrunde richtet oder ob sie die wissenschaftlichen Ernungenschaften klug nutzt. Nach 75 Jahren hat sich die Situation nicht geändert. Die Menschheit ist vom Aussterben bedroht, solange es auf dieser Welt Atomwaffen gibt. Die Ernsthaftigkeit der Krise hat sogar zugenommen“, warnt CHUGOKU SHIMBUN aus Japan.“*

Der abartige Exzess war aber für die Befehlshaber nur eine erregende Nebenerscheinung. In der Hauptsache ging es um Offenbarung. Nein nicht um die Offenbarung der bedingungslosen Kapitulation, sonder um die Offenbarung der Verstecke, in denen man die Schätze des Raubzugs der japanischen Faschisten , den sie im gesamten fernen Osten veranstaltet haben, ging es. Den Raubzug, den die Japaner Yamashitas Gold genannt haben und dessen Schätze mit entsprechender Gewaltanwendung von den US Imperialisten „sichergestellt“ wurde. Sichergestellt, nicht um ihn an die rechtmäßigen Eigner zurückzugeben, sondern ebenso wie die hitlerfaschistische Beute in den Black Eagle Trust einzubringen. Das Vermögen dieses Trust, das sich die Zionisten als eigenes Vermögen erklärt haben und mit dem sie ihr Tun (Korruption und Kriegsfinanzierung) bezahlt haben. Und das sind keine Verschwörungstheorien, sondern Wahrheiten, die man in sachlichen Fachbüchern und anderen Schriften findet.

Ein weiteres solches Geschehen hat am 4.8.2020 Beirut mit einer riesigen Explosion erschüttert. 2750 Tonnen beschlagnahmtes Ammoniumnitrat flogen in die Luft und haben als bösen Nebeneffekt nicht nur über 160 Tote gefordert, sondern auch sämtliche Lebensmittelvorräte (Weizen), die im Hafen gelagert waren, zerstört. Wahrlich sind die libanesischen Behörden jetzt gefordert die unnötig lange und schlampige Lagerung dieses Materials, das sowohl als Düngemittel als auch Sprengstoff genutzt werden kann, nachzuforschen und aufzudecken.

Und was ist der Tenor des USI und des zionistischen Regimes? Schuld hat die Hisbollah und so kann man in der israelischen Zeitung „Jerusalem Post“, zitiert im DLF lesen: *“Die Explosionen, die Todesopfer und die Zerstörung sind eine Tragödie für den Libanon. Eine genauso große Tragödie ist es, dass die Hisbollah das Land steuert und die Städte zu Waffenlagern macht, die genauso leicht in die Luft gehen könnten, wie es bei der großen Menge Ammoniumnitrat im Hafen von Beirut offenbar geschehen ist.“*

Offenbar geschehen? Waffenlager der Hisbollah im Land in die Luft gehen? Welch ein Schelm denkt da an böse Zusammenhänge? Und was für einen Nutzen hätte die Hisbollah an den zerstörten Lebensmittelvorräten, die nun ihren eigenen Anhängern fehlen?

Wem ist die Hisbollah ein Dorn im Auge, weil sie das 1947 gegründete Israel nicht anerkennen?

Fragen über Fragen, über die man gut denken sollte, um dann gut reden und handeln zu können.

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[Bundvfd.de](#)